Opponitzer Rundblick

16. Jahrgang - Ausgabe 04/2010 - Dezember 2010

80. Geburtstag von Ehrenbürger Franz Teufel

Zur großen Gratulantenschar zählten auch
die Vertreter der Gemeinde Opponitz,
die zum Jubiläum herzlich gratulierten.

Bildgeschichten

…. zum TITELBILD

Als Dank und Anerkennung wurde unserem Ehrenbürger Franz Teufel eine Fotocollage mit dem Titel „21 Jahre im Dienste der Gemeinde Opponitz“ überreicht.

Die Collage zeigt anhand von vielen Bildern die unterschiedlichsten Projekte, die unser Altbürgermeister in seiner Amtszeit von 1974 - 1995 umgesetzt hat.

Das FRIEDENSLICHT kommt ins Haus

Nur eine Flamme …

...sehr , sehr klein,
bringt Liebe und Verzicht.
Es gibt Wärme und hellen Schein,
es ist - das Friedenslicht.

Die ElternvertreterInnen bringen mit unseren Volksschulkindern am **24. Dezember** das Friedenslicht in Ihre Häuser.

WEIHNACHTSBAUM
für Gemeindevorplatz

Die Gemeinde Opponitz bedankt sich bei
Familie Christine und Wolfgang Hauenschild
für die diesjährige Spende des Weihnachtsbaumes.

Liebe Opponitzerinnen und Opponitzer!

Die Schneefälle der letzten Tage haben unseren Ort mit einer weißen Pracht eingehüllt und stimmen uns damit auch auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein. Dies ist auch die Zeit, um etwas Ruhe einkehren zu lassen und Rückschau auf das abgelaufene Jahr zu halten. Für mich persönlich war es schon eine große Herausforderung, das Amt des Bürgermeisters anzunehmen. Jedoch nach dem Motto „Eine Aufgabe übernehmen und damit auch zu wachsen" kann ich doch über das heurige Jahr eine äußerst positive Bilanz ziehen.

Die Fertigstellung der Straße zu den Wöbergründen und die Verlegung des Kanals am Pfarrerboden konnten zeitgerecht fertiggestellt werden.

Besonders freut es mich, dass wir es geschafft haben, das Projekt „Ausbau unseres Kindergartens auf zwei Gruppen" fristgerecht im September einzureichen. Die entsprechende positive Beurteilung liegt vor und ganz wichtig, die großzügigen Fördermittel des Landes NÖ wurden bewilligt. Denn ein moderner Kindergarten mit entsprechendem Bewegungsraum für unsere Kinder ist ganz wichtig für die Lebensqualität und Zukunft unseres Ortes.

„Wer die Zukunft gestalten will, muss heute handeln", dieser Satz unseres Landeshauptmanns Dr. Erwin Pröll wurde zu meinem persönlichen Motto. Darunter ist auch zu verstehen, in der Gegenwart sparsam zu wirtschaften. Ein Beispiel dafür ist die Weihnachtsbeleuchtung. Eine Möglichkeit wäre, dass diese in Zukunft nach dem Beispiel anderer Gemeinden von der lokalen Wirtschaft getragen wird. Heuer wird sie in verkleinerter Form noch von der Gemeinde übernommen. Denn unsere Situation ist schon deshalb äußerst schwierig, da Projekte aus der Vergangenheit wie zum Beispiel die Partnerschaftsunterzeichnung von 2007 oder die Verlegung des Stroms am Pfarrerboden noch zu finanzieren sind.

An dieser Stelle herzlichen Dank für die Unterstützung in unserer Situation an LH Stv. Mag. Wolfgang Sobotka, mit dem ich vor einigen Tagen die finanzielle Situation in Opponitz analysierte und über die Finanzierung des nächsten großen Projektes sprach, dessen Notwendigkeit sicherlich außer Frage steht: **Der Neubau des Feuerwehrhauses der FF Opponitz.**

Hier ist aber auch die Mithilfe der Bevölkerung und der Vereine gefragt, um dieses Vorhaben auch zu verwirklichen. Vor allem die Vereine sind mir in Zukunft ein großes Anliegen, tragen sie doch viel zur Lebensqualität in unserer Gemeinde bei. Daher soll auch der Neujahrsempfang am 22. Jänner im GH Bruckwirt-Tazreiter ganz im Zeichen der Vereine stehen, zu dem ich bei dieser Gelegenheit bereits jetzt alle recht herzlich einlade. Eine detaillierte Aussendung folgt in den nächsten Wochen.

Abschließend möchte ich mich noch besonders beim Gemeinderat und Herrn Vizebgm. Johann Lueger sowie dem Team der Gemeinde Opponitz für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr bedanken.

Ich wünsche ihnen liebe Opponitzerinnen und Opponitzer frohe Weihnachten im Kreise der Familie, alles Gute für das neue Jahr 2011, vor allem Gesundheit, viel Glück und Kraft und mögen alle Vorhaben gelingen.

Euer Bürgermeister

1. Eisenstraße Buswartehäuschen in der Mirenau aufgestellt

Am **09.12.2010** wurde in der Mirenau das erste Eisenstraße Buswartehäuschen aufgestellt. Aufgrund der Witterungsverhältnisse konnte die rückwärtige Glaswand bei dem Buswartehäuschen nicht montiert werden.

Ein herzliches Dankeschön an GR Heidi und Michael Hönigl für den zwischenzeitlichen Einbau der provisorischen Rückwand.

Vizebgm. Johann Lueger, GR Heidi Hönigl,
Schlossermeister Jo Wahler
u. Bgm. Ing. Leopold Hofbauer

INHALTSVERZEICHNIS

Bildgeschichten	Seite 2
Vorwort des Bürgermeisters	Seite 3
Nachrichten aus der Gemeindestube	Seite 4
Freie Sicht auf Opponitz	Seite 8
Infos der Gemeindeärztin	Seite 12
Aus den Kindergärten	Seite 14
Aus der Schulbank	Seite 15
Mimi meint	Seite 16
Nachrichten aus unseren Vereinen	Seite 18
Theater der Landjugend	Seite 37
Vereinsmeisterschaft Ski	Seite 38
Gratulationen	Seite 39

Beilage: Umweltforum
Energie-Heizungsdaten Opponitz
Schnupperticket Mostviertel-Linie
Zahlschein Solidaritätsabgabe

Offenlegung:

Der "Opponitzer Rundblick" sieht sich als eine journalistisch aufbereitete Information der Opponitzer Bevölkerung über kommunale Angelegenheiten aus der Sicht der Verwaltung und des Gemeinderates sowie örtlicher Organisationen und privater Personen zur Förderung eines gemeinschaftlichen Trachtens der Bevölkerung.

Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Medieninhaber: Gemeinde Opponitz. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Leopold Hofbauer, Hauslehen 21, A-3342 Opponitz. Eigenvervielfältigung, Auflage 380 Stk. Der "Opponitzer Rundblick" ist das offizielle und amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Opponitz.

AUS DER GEMEINDESTUBE

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes über Weihnachten und Neujahr

Das Gemeindeamt ist von

Montag, 27.12. 2010 bis Donnerstag, 30.12.2010

Montag, 03.01.2011 bis Mittwoch, 05.01.2011

vormittags von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Am 24.12.2010, 31.12.2010 und 07.01.2011

ist das Gemeindeamt ganztägig geschlossen.

In dringenden Fällen rufen Sie bitte die HandyNr. 0664-92 47 033 – Bürgermeister Ing. Leopold Hofbauer an.

Christbaumabholaktion

Ist die weihnachtliche Festzeit vorbei und das neue Jahr gerade einmal ein paar Tage alt, stellt sich die Frage:
Wohin mit dem Christbaum?

Die Gemeinde Opponitz wird auch heuer die Christbäume kostenlos entsorgen. Voraussetzung ist jedoch, dass Sie den Baum von Lametta und Christbaumschmuck restlos befreien.

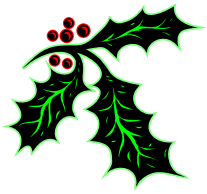
Abgeholt werden die Bäume am **Samstag, 08.01.2011 vormittags** an jenem Platz, wo Sie normalerweise Ihre Müllcontainer für die Entleerung abstellen und zwar im Bereich „Hauslehen bis Bahnhof“ mit „Lucken“, „Steinfeldsiedlung“, „Kindergartensiedlung“ und „Pfarrerboden“.

Besitzer von **Rinderbelegscheinen** werden gebeten, diese bis **Freitag, 14. Jänner 2011** am Gemeindeamt zur Verrechnung vorzulegen. Die Auszahlung der **Besamschein-Förderung** für das Jahr **2010** erfolgt i.Z. der agrarischen „De-minimis-Beihilfen“ im Bereich der Rinderzucht gem. dem NÖ Tierzuchtgesetz 2008.

Dazu zählen die Förderungen für Besamscheine u. Deckscheine sowie die Nutzkälberförderung. Die diesbezüglichen Richtlinien besagen, dass der Höchstbetrag von max. Eur 7.500,- pro Landwirt für das jeweils aktuelle Jahr zuzüglich der beiden vorangegangenen Jahre nicht überschritten werden darf.

Wird der Gesamt-Höchstbetrag des Landes Niederösterreich erreicht, darf die Gemeinde ab diesem Zeitpunkt ebenfalls keine Förderungen mehr ausbezahlen.

Die dafür vorgesehen Erklärungen liegen bereits am Gemeindeamt auf und sind von jedem Landwirt bei Beantragung der Besamschein-Förderung auszufüllen.



Solidaritätsabgabe - Winterdienst Gehsteig

Wie jedes Jahr ersuchen wir wieder die Opponitzer Bevölkerung um einen **Unterstützungsbeitrag** mittels beiliegendem Zahlschein für die Gehsteigräumung und -streuung. Dieser wird **zur Gänze** bei der Kostenabrechnung zu Gunsten der Gehsteig-Anrainer berücksichtigt.

Da die gesamte Bevölkerung den Gehsteig nutzt, wurde dieser Beitrag ins Leben gerufen. **Somit müssen die Gehsteiganrainer nicht den gesamten Kostenanteil tragen.**

Die Gemeinde Opponitz dankt im Voraus für Ihre geschätzte Solidarität!

Die Abteilung Gesundheitswesen/Sanitätsdirektion ersucht um folgende Veröffentlichung:

Weihnachtssperre der Mutterberatung 27. Dezember 2010 bis 06. Jänner 2011

Die erste Mutterberatung im neuen Jahr wird am **Dienstag, dem 25. Jänner 2011** abgehalten.

Öffnungszeiten des ASZ 1. Halbjahr

Tag	Datum	Öffnungszeit
Freitag	31.12.2010	17.00 - 19.00
Freitag	14.01.2011	17.00 - 19.00
Freitag	28.01.2011	17.00 - 19.00
Samstag	05.02.2011	08.00 - 10.00
Freitag	11.02.2011	17.00 - 19.00
Freitag	25.02.2011	17.00 - 19.00
Samstag	05.03.2011	08.00 - 10.00
Freitag	11.03.2011	17.00 - 19.00
Freitag	25.03.2011	17.00 - 19.00
Samstag	02.04.2011	08.00 - 10.00
Freitag	08.04.2011	17.00 - 19.00
Freitag	22.04.2011	17.00 - 19.00
Freitag	06.05.2011	17.00 - 19.00
Samstag	07.05.2011	08.00 - 10.00
Freitag	20.05.2011	17.00 - 19.00
Freitag	03.06.2011	17.00 - 19.00
Samstag	04.06.2011	08.00 - 10.00
Freitag	17.06.2011	17.00 - 19.00

Müllsäcke 2011

Am Gemeindeamt abholbereit sind die Müllsäcke für jene Bürger, in deren Bereich keine Mülltonnen stehen. Wenn jemand zusätzlich einen Müllsack benötigt, berechnet der Gemeindeverband für Umweltschutz dafür € 2,40/Stück.

Bitte beachten Sie beiliegenden **Abfuhrterminkalender für 2011.**

Gemeindevorstand und Gemeinderat vom 14.10.2010 bis 14.12.2010

Mit Frau Erna Simon (früher Buder) und Frau Sandra Antosch wurde nach Verhandlungen durch Vzbgm. Johann Lueger eine Zustimmung zur Entfernung der Bäume im Bereich ihrer Grundgrenze zum öffentlichem Gut der Straße „Kindergartensiedlung“ erreicht. Gemeinsam, auch mit Unterstützung der dortigen Anrainer, die dadurch einen Nutzen in Bezug auf den Lichteinfall haben, wird man die schon sehr hohen Bäume fällen und danach eine Einfriedung errichten.

Nachdem die Erfordernis für einen Zubau zum Kindergarten in Opponitz durch das Land NÖ festgestellt und bestätigt wurde und die Einrichtung von Bushaltestellen notwendig war, war es notwendig, einen 2. Nachtragsvoranschlag zu erstellen. Dieser wurde mit den Summen für den Kindergartenzu- und –umbau mit € 1,038.100,00 und für die Einrichtung von Bushaltestellen mit einer Summe von € 30.000,00 einstimmig beschlossen.

Von Familie Pöchlauer-Kozel wurde an die Gemeinde ein Antrag auf Gewährung eines Gemeindebeitrages zur Neuerrichtung der Zufahrtsstraße zu ihrem Anwesen ab der Hauszufahrt Suklitsch gestellt. Nachdem auch dieses Wegeprojekt vom Amt der NÖ Landesregierung in ihr Bauprogramm aufgenommen und von dort auch eine Förderung zugesagt wurde, beschloss man im Gemeinderat, sich seitens der Gemeinde mit 20 % der Gesamtbaukosten zu beteiligen. Der Bau wird in Form einer Interessentengemeinschaft zwischen Familie Pöchlauer-Kozel und der Kärntner Montanindustrie durchgeführt.

Das von Frau Gabriele Hofbauer durchgeführte Kinderturnen wird seitens der Gemeinde Opponitz mit einem Beitrag von € 15,00 pro Kind gefördert. Die Eltern können nach Abschluss der geplanten 10 Einheiten durch Vorlage einer Bestätigung über die lückenlose Teilnahme und Bezahlung des Kursbeitrages um diese Förderung bei der Gemeinde Opponitz formlos ansuchen.

Der Energiestrom-Preis ist im Einkauf für den LKV Opponitz geringfügig gestiegen. Es war daher notwendig den Energieverkaufspreis von Strom anzuheben. Die Teuerung wird ca. 5% ausmachen. Das heißt, dass bei Annahme von 3.000 kW/h Jahresverbrauch im Midi-Tarif es zu einer Steigerung von ca. € 9,- pro Jahr für die Abnehmer kommen wird. Weiters wurde eine Erhöhung des Grundpreises im Midi-Tarif von € 1,50 auf € 2,00 und die Abrundung beim Maxi-Tarif von € 3,08 auf € 3,00 pro Monat vorgenommen. Die Angaben verstehen sich ohne die gesetzliche Mwst.

Um dem Land NÖ zu zeigen, dass seitens der Gemeinden ein Interesse an der Errichtung eines Radweges am Gelände der Ybbstalbahn gewünscht wird, wurde dem Gemeinderat ein Resolutionstext zur Beschlussfassung vorgelegt. Dieser Text der Resolution wurde mit den Stimmen der ÖVP angenommen. Die SPÖ Fraktion stimmte dagegen. Der angenommene Resolutionstext wurde bereits Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll vorgelegt.

Aufgrund diverser Änderungen von Landesgesetzen war es notwendig, für gewisse Abgaben neue Verordnungen zu beschließen. Im Speziellen wurde die Einhebung der Hundeabgabe, Lustbarkeitsabgabe und Gebrauchsabgabe neu verordnet. Details über die neuen Einhebungsformen der genannten Abgaben können Sie am Gemeindeamt erfahren.

Wie bekannt, ist der Ausbau des bestehenden Opponitzer Landeskindergartens geplant. Während der Bauzeit ist es unumgänglich die Kindergartenkinder in einem Ersatzquartier unterzubringen. Nach Überlegungen bot sich der Ausbau des Dachgeschoßes im Sporthaus Opponitz an. Dieser Plan wurde auch seitens der Verantwortlichen des Landes NÖ für gut befunden. Mit der Planung wurde die Firma Plan Bau Design beauftragt. Diese wurde in der Zwischenzeit bereits durchgeführt und die Einreichunterlagen für die baubehördliche Bewilligung erstellt. Die geschätzten Gesamtkosten für den Einbau samt Einrichtung werden auf € 94.161,09 angeschätzt.

In der letzten Sitzung des heurigen Jahres wurde wie gewohnt der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2011 beschlossen. Trotz gravierender Einsparungsmaßnahmen konnte im ordentlichen Haushalt der Ausgleich nicht geschafft werden. € 66.000,00 fehlen für die Haushaltsbedeckung. Für dieses Minus wird man beim Land NÖ um Bedarfszuweisung für den Haushaltsausgleich ansuchen. Die Summe des ordentlichen Haushaltes beträgt in Einnahmen und Ausgaben € 1,789.300,00. Im außerordentlichen Haushalt sind 12 Vorhaben vorgesehen. Die größten und kostenintensivsten sind dabei der Ausbau des Kindergartens, der Straßen- und Wegebau, die Wildbachverbauung, sowie der Kanal- und Wasserleitungsbau Richtung „Kripp“. Im außerordentlichen Haushalt ist für das Jahr 2011 die Summe von € 2,552.200,00 ausgewiesen.

Vom NÖ Landtag wurde am 1.7.2010 ein neues Tourismusgesetz beschlossen, das mit 01.01.2011 in Kraft tritt. Neben den Tourismusstrukturen wurden mit dem Tourismusgesetz 2010 auch die Tourismusabgaben neu geregelt. Die Nächtigungstaxe ersetzt die Orts- und Regionaltaxe. Ebenfalls wurde der Interessentenbeitrag neu gestaltet. Nachdem sich die Einhebung nun aufgrund des neuen Landesgesetzes ergibt, waren die derzeit noch bestehenden Verordnungen über die Erhebung von Ortstaxen und des Interessentenbeitrages aufzuheben. Die Aufhebungen wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Weiters einigte man sich darauf, dass die Vorschreibung dieser neuen Abgaben wie schon bisher durch den Gemeindeverband für Abgabeneinhebung im Bezirk Amstetten erfolgt.

Aufgrund vorliegender Anträge wurde beschlossen, dem Musikverein Opponitz für 2010 eine Subvention von € 1.800,00 und dem Imkerverein eine Subvention von € 150,00 zu gewähren. Der Seniorenbund und Pensionistenverband bekommen für ihre Werbung für den LKV Opponitz nach Vorlage einer Rechnung jeweils € 290,00 für 2010.

Informationstag der Fachschulen Wirtschaft Amstetten

Möglichkeit zur Besichtigung der Schulgebäude und Einblick in den Schulalltag an der Einjährigen Wirtschaftsfachschule (EWF), der Dreijährigen Fachschule für wirtschaftliche Berufe (FW) sowie am Aufbaulehrgang für wirtschaftliche Berufe (ALW) gibt es am

Freitag, 21. Jänner 2011, von 14 bis 17 Uhr
im Pfarrsaal St. Stephan und Klosterstraße 14

Tel. 07472/62 577/25 od. 0676/316 82 93 www.fwamstetten.ac.at

Freie Sicht auf Opponitz

Seit Jahren ist die zunehmende Verwaldung in Opponitz ein Thema. Die Sicht auf unseren Ortskern von der Bundesstraße her ist speziell im Sommer durch den starken Bewuchs entlang der Ybbs nicht mehr möglich. Der Blätterwald verdeckt aber auch den Blick auf unsere schöne Ybbs, was für unser Fischerdorf nicht unbedingt förderlich ist. Aus diesem Grund hat sich die Gemeinde Opponitz gemeinsam mit dem Tourismusverein entschlossen, sich diesem Thema anzunehmen.

Mit Herrn Franz Tazreiter, der Ybbsbauleitung der Straßenmeisterei Waidhofen/Ybbs sowie der Forstbehörde wurden positive Gespräche geführt, damit die Entfernung der Bäume und Stauden entlang der Ybbs möglich ist.

Da der Ertrag in Hackgut die Kosten der Arbeit (Arbeitsstunden, Motorsägen, Seilwinden und Forstanhänger) bei weitem nicht abdecken wird, ist eine Aktion mit Freiwilligen angedacht. Die Maschinenstunden sollten aber soweit wie möglich vom Ertrag bezahlt werden.

Jeder der die Möglichkeit hat mitzumachen und dem die Entfernung der Bäume und Stauden ein Anliegen ist, ist herzlichst eingeladen sich zu melden. Es werden auch Helfer gesucht, die keine forstwirtschaftliche Erfahrung haben. Die Aktion ist für diesen Winter bei entsprechender Witterung geplant. Im Zuge der Steinwurflegung bei der Kläranlage konnte bereits mit den Schlägerungsarbeiten begonnen werden.

Michael Hönigl, Vizebgm. Johann Lueger, Hubert Grünberger (Polier der Ybbsbauleitung), Bgm. Ing. Leopold Hofbauer und Anton Theuretzbacher (Baggerfahrer Fa. Pichler).

Information, Anmeldung und Organisation: Vizebgm. Johann Lueger .Tel Nr 0664/73611072

Pyrotechnikgesetz 2010 (Bundesgesetzblatt Nr. 131/2009)

Auszug aus dem Amtsblatt Nr. 15/2010

Das geltende Pyrotechnikgesetz (4.1.2010) stammt aus dem Jahre 1974 und wurde seit dem nur zweimal geringfügig geändert. Um eine gemeinschaftsrechtkonforme und zeitgemäße Anpassung an nationale pyrotechnische Regelungen zu schaffen, war eine gänzliche Neugestaltung erforderlich.
Folgende wesentliche Änderungen möchten wir Ihnen zur Kenntnis bringen:

Neue Einteilung (§ 11ff)

Im Pyrotechnikgesetz 2010 werden pyrotechnische Gegenstände in vier Gruppen unter
- Feuerwerkskörper (Kategorien F1 bis F4),
- pyrotechnische Gegenstände für Bühne und Theater (Kategorien T1 oder T2),
- sonstige pyrotechnische Gegenstände (Kategorien P1 oder P2) sowie
- lose pyrotechnische Sätze (Kategorien S1 oder S2) festgelegt.

Die Festlegung der Kategorien erfolgt entsprechend der Verwendungsart oder dem Zweck und dem Grad der Gefährlichkeit (einschließlich des zu erwartenden Lärmpegels).
Anknüpfend an diese Kategorien werden Altersbeschränkungen festgelegt sowie sonstige Vorraussetzungen für Besitz, Verwendung, Überlassung und Inverkehrbringen geregelt (siehe Tabelle). Die Kategorisierung der losen pyrotechnischen Sätze (S1 und S2) wird durch Verordnung der Bundesministerin/des Bundesministers für Inneres festgelegt.

Besitz und Verwendung (§§ 28 und 19):

Besitz und Verwendung von als „gefährlich“ klassifizierten pyrotechnischen Gegenständen und Sätzen (F3, F4, T2, P2 und S2) sind zukünftig nur mit behördlicher Bewilligung erlaubt. Zur Erlangung der Bewilligung müssen folgende Kriterien erfüllt werden:

- entsprechendes Alter
- Nachweis der Verlässlichkeit
- Sachkunde (F3) bzw. Fachkenntnis (F4, T2, P2 und S2)
- keine Gefährdung von Leben, Gesundheit und Eigentum von Menschen oder der öffentlichen Sicherheit
- Ausschluss einer unzumutbaren Lärmbelästigung

Als Bestätigung für das Vorliegen der ersten 3 Punkte wird ein eigener **Pyrotechnik-Ausweis** ausgestellt.

Zuständigkeit (§ 5)

Sachlich zuständig ist grundsätzlich die Bezirksverwaltungsbehörde, im Wirkungsbereich von Bundespolizeidirektionen diese. Die örtliche Zuständigkeit richtet sich nach dem Hauptwohnsitz des Antragstellers bzw. Sitz der Juristischen Person.

Verbote

Die Verbote zum Besitz, Verwendung etc. sind im § 33 ff geregelt. So ist etwa Folgendes verboten:

- **Besitz und Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen und Sätzen, die nicht diesem Gesetz entsprechen**
- **die widmungswidrige Verwendung**
- **Besitz und Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen und Sätzen bei und in unmittelbarer Nähe von Sportveranstaltungen**
- **Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 innerhalb bzw. in unmittelbarer Nähe zu größeren Menschenansammlungen bzw. im Ortsgebiet**

Es bestehen jedoch zum Teil Ausnahmeregelungen. So kann etwa hinsichtlich der Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Klasse F2 im Ortsgebiet die Bürgermeisterin/der Bürgermeister Ausnahmen genehmigen.

Überprüfung (§ 7ff)

Die zur Vollziehung zuständigen Behörden und Organe des öffentlichen Sicherheitsdienstes werden ermächtigt, Bewilligungen sowie Pyrotechnik-Ausweise zu überprüfen, diese unter bestimmten Umständen zu entziehen und bei konkreten Hinweisen auf Gesetzesübertretungen Durchsuchungen von Personen, Behältern etc. durchzuführen.

Übergangsfristen (§ 47)

Bis zum 4. Juli 2010 galt eine Übergangsfrist bezüglich Kategorisierung, Konformitätsprüfung und CE-Kennzeichnung. Bei Markteinführung vor dem 4. Juli 2010 gelten diese Übergangsregelungen für pyrotechnische Gegenstände der bisherigen Klassen I bis III bis 4. Juli 2017. Für Pyrotechnika der Klasse IV, Hagelabwehrraketen, Knallraketen und Knallpatronen zur Starenabwehr sowie rauch- und nebelerzeugende pyrotechnische Gegenstände gelten diese Übergangsbestimmungen bei Markteinführung vor dem 4. Juli 2013 bis 4. Juli 2017.
Für pyrotechnische Gegenstände, die vom Pyrotechnikgesetz 1974 nicht erfasst waren, für pyrotechnische Gegenstände in der Fahrzeugindustrie und für Knallkörper mit Blitzknallsatz gibt es ebenfalls Übergangsregelungen bis 4. Juli 2013 bzw. 2017.
Personen mit einer Berechtigung zu Besitz und Verwendung von Mittel- oder Großfeuerwerken im Sinn des Pyrotechnikgesetzes 1974 können bis 4. Juli 2017 einen Pyrotechnikausweis für die entsprechenden Kategorien beantragen. Das gilt sinngemäß auch für verlässliche Personen, die bereits ausreichende Fachkenntnis über Bühnen- und Theaterpyrotechnik erworben haben.

Kategorie	Beispiel	Alters-beschränkung	Berechtigung
F1	Wunderkerzen, Knallbonbons, Knallerbsen etc.	Ab 12 Jahren	Nicht erforderlich
F2	Doppelschläge, Knallfrösche, Baby-Raketen etc.	Ab 16 Jahren	Nicht erforderlich
F3	Knallkörper, Feuerräder, wirkungsstarke Raketen etc.	Ab 18 Jahren	Sachkunde
F4	Feuerwerksbomben, Fächersonnen, Fontänen, Feuertöpfe etc.	Ab 18 Jahren	Fachkenntnis
T1	Theaterfeuer, Traumschifffontänen, Bühnensonnen etc.	Ab 18 Jahren	Nicht erforderlich
T2	Höhenblitze, Bühnenwasserfälle, Filmeffektzünder etc.	Ab 18 Jahren	Fachkenntnis
P1	Pyrotechnische Signalmittel (Berg- und Seenotsignal), Airbags, Signalstifte mit Munition etc	Ab 18 Jahren	Nicht erforderlich
P2	Anzündbänder, Modellbauraketenmotoren, Hagel- . und Starenabwehrraketen etc.	Ab 18 Jahren	Glaubhaftmachung ausreichender Fachkenntnis betreffend den Umgang mit der konkreten Produkt gruppe
S1	Pyrotechnische Sätze, von denen nur eine geringe Gefahr ausgeht	Ab 16 Jahren	Nicht erforderlich
S2	Pyrotechnische Sätze, die nur von Personen mit Fachkenntnissen verwendet werden dürfen	Ab 18 Jahren	Fachkenntnis

I N F O S D E R G E M E I N D E Ä R Z T I N

Liebe Opponitzerinnen und Opponitzer!

Seit einigen Wochen finden Sie mich und mein gesamtes Team auch im Internet unter

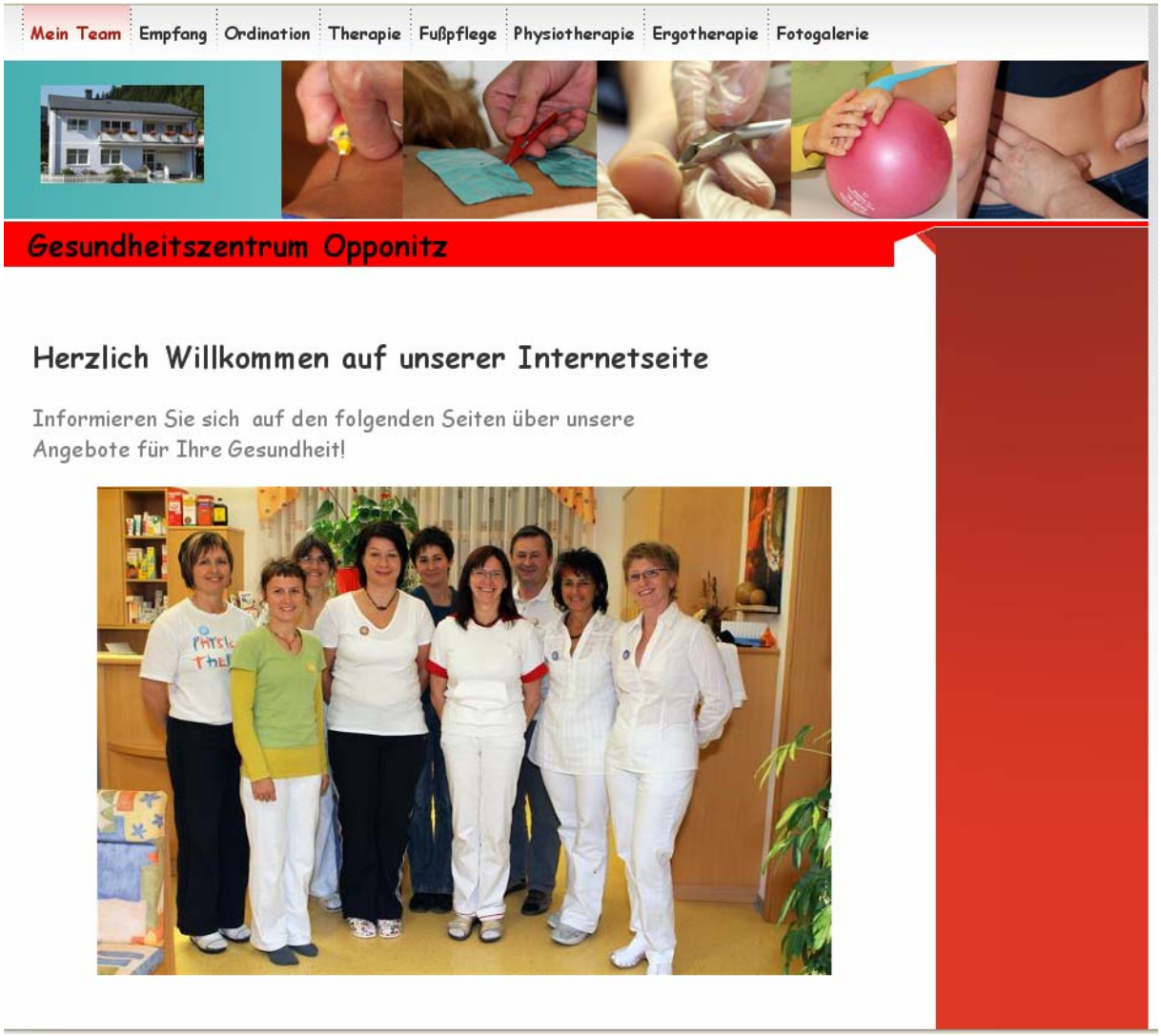
www.gesundheitszentrum-opponitz.at

Darin geben wir einen kurzen Überblick über die Leistungen, die in meiner Ordination, in der Fußpflege und in der Praxis für Physio- und Ergotherapie angeboten werden.

Wenn neue Kurse oder Vorträge stattfinden, werden wir das nun zusätzlich zu den üblichen Informationswegen auch auf unserer Homepage ankündigen!

Somit verbleibt mir im Namen meines gesamten Teams Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2011 zu wünschen !

Eure Gemeindeärztin Dr. Doris Hofbauer-Freudenthaler



Vorbereitungskurs für Jagdprüfung

Jagdkurs 2011

*Von **Jänner bis Mai 2011** findet wieder*
in der bewährten Form
ein Vorbereitungskurs für die Jagdprüfung
betreffend Bezirk Amstetten
(bzw. Scheibbs) statt.

***Kursort:** **Theuretzbacher Reiterstube**, wo uns*
Seminarraum, Audio- und Videolernhilfen
zur Verfügung stehen.

Unterrichtet werden alle für die Prüfung
erforderlichen theoretischen Fächer
sowie Mithilfe zur Erlangung der praktischen
Schießleistung.

***Anmeldung** und Kursbesprechung*
*am Samstag, den **15. Jänner 2011**, ab 10 Uhr*
in der Theuretzbacher Reiterstube.
Tel.: 07443/88145-11
oder
Ing. Helmut Welser Tel.: 07443/800-3164
(Nachmeldungen im Februar noch möglich!)

Bericht: *Gertraud Zellhofer u. Susanne Folger*

Spende an Kindergarten II

Die Firma IMC spendete für die Herstellung eines Internetzugangs ein Wireless Acces Point für den Kindergarten II.

Bürgermeister Ing. Leopold Hofbauer (li.) bedankte sich bei Herrn Ing. Thomas Knapp (Bildmitte) und Herrn Sascha Valenta (re.).

Nikolausbesuch im Kindergarten I und II

Mit leuchtenden Augen, großer Anspannung und Liedern wurde der Nikolaus am 06.12. im Kindergarten begrüßt. Die Kinder konnten es kaum erwarten ihre Geschenke, die auf unserem Leiterwagen transportiert wurden, in Empfang zu nehmen. Danach klang der Tag mit Nüsse knacken, Mandarinen und Früchtebrot essen (das von Frau Blamauer Barbara gespendet wurde) und Maroni braten, bei Weihnachtsmusik aus.

Buchausstellung ein großer Erfolg

Am 22. 11. 2010 fand in der Volksschule Opponitz eine Buchausstellung statt. Geplant, organisiert und durchgeführt haben dieses Projekt alle Lehrerinnen der Schule. Die Buchhandlung „Bücherecke“ mit Herrn Mag. Hofer stellte ein umfangreiches Sortiment zu den verschiedensten Themenbereichen zur Verfügung. So konnten die vielen Besucher schauen, stöbern, lesen, finden und bestellen: Bilder-, Kinder-, Jugendbücher, Lernunterlagen, Kreativbücher und Erwachsenenliteratur.

Gut beraten von Frau Christine Baumann und Caroline Illek

In einem anderen Klassenzimmer boten die Klassenelternvertreterinnen unter der Leitung von Frau Heidi Schweighuber Kaffee, Mehlspeisen und Brötchen an und nach oder vor der Ausstellung konnten auch dort die Gäste aus einem reichhaltigen Angebot wählen.

Ein herzliches DANKE übermittelt die Schulleitung an die Kolleginnen und Elternvertreterinnen.

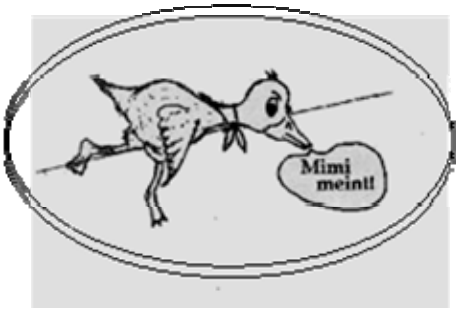
Die Mama als Vorbild: Karin Auer mit Valentin und Lena

Viele Stunden als fleißige Helfer unterwegs: Viktoria, Niklas und Jasmin Kößl

Erfreulicher Besuch: Carina Sandhofer und Bettina Bühringer

Sie liest und weiß viel: Frau Luise Brugger

Bericht: *Dir. Margarete Blamauer*



„d´Weihnochtskeks“

In der Adventzeit tan die Fraun
mit Freud in´s Kochbüchl einischaun.
Do werd´n ausg´sucht
Krapferl, Herzerl, Kipferl, Busserl,
Rumkugl´n, Lebkuch´n und Taler mit an Nusserl.

Donn wird bocha und verziert
und des Keks mit Marmelad´ eing´schmiert.

In a Dos´n werd´ns in d´ Kommer trog´n
do kemmans aufi auf den letzten Lod´n.

Bold drauf spürt ma in der Speis
a schon die zwoahaxad´n Mäus.
Jo, do muaß a glei wos g´schehn,
sonst is am Weihnochtstisch koa Keks zum Seh´n.
Des woaß ma eh, daß des guat schmeckt,
schleunigst wird des Zeug versteckt,
weil die glaub´n jo gor am End
wir Frau´n boch´n den gonzen Advent.

Erst am heiligen Abend is´s donn soweit,
wo auf´deckt wird die Süßigkeit.
Die Leutl´n könnens kaum dawort´n,
kost´n glei die verschied´nen Sort´n.

Und weils ehna gor so seltsom is,
stellt d´ Muatta nu a Teller auf´n Tisch.
Nuamol longens fleißig zua
schön longsom kriegen´s donn doch gnua.
Noch die Feiertog do kennt ma schon,
koaner greift a Keks mehr on.
Es san jo soviel Keks nu do,
wonn´s gess´n wurd´n, wär d´ Muatta froh.

Jetzt stellt sie´s schon am Fernsehtisch
und sogt zu jeden „Geh ´za iß“,
und tuat´s euch fleißig nehma
weil es is nu a Dos´n viera kemma.

Do wird schon bös ihr guater Monn,
der eh koa Keks mehr seh´n konn.
D´rauf sogt er donn: „Loß mi in Ruah,
i bring eh mei Hos´n nimmer zua!“
„Wärst vor Weihnochten viera g´foahrn,
jetzt konnst dir deine Keks schon sporn!“

Maria Schallauer

NACHRICHTEN AUS UNSEREN VEREINEN

Verein zur Förderung der Opponitzer Wirtschaft

WIRTSCHAFT VERBINDET

Bericht: *Markus Felber*

Raiffeisenbank Ybbstal

Bruckwirt FAMILIE TAZREITER LANDGASTHOF · HOTEL

E-WOLF

MEPHISTO

Gasthof zum Kirchenwirt

Elektro Kölbel www.elektro-koelbel.at

SPAR Jagersberger

Bäckerei Rosenberger

Friseur Brigitte

Rauchfangkehrer Pichler Helmut

„Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden,
zum Jahresende Dank für Vertrauen und Treue,
zum neuen Jahr Gesundheit,
Glück, Erfolg und weitere gute Zusammenarbeit"
Euer Nahversorger Karl Pichler

Der Licht- u. Kraftstromvertrieb der Gemeinde Opponitz bedankt sich für Ihr Vertrauen, wünscht gesegnete Weihnachten und Prosit 2011.

Die Opponitzer Nahversorger und der Verein zur Förderung der Opponitzer Wirtschaft bedanken sich für Ihr Vertrauen, wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2011.

ORTSGRUPPE OPPONITZ
BERGSTEIGERSTAMMTISCH

ZVR608026127

Bericht: *Ernst Lueger*

Liebe Bergfreunde!

Eine unserer letzten Unternehmungen war unsere Schluchtenweg - Mondscheinwanderung im Oktober, an welcher bei guten Wanderbedingungen zu unserer Freude auch einige Kinder teilnahmen.

Im November konnten wir beim Jahresrückblick mit Bildern auf die vielen schönen gemeinsamen Erlebnisse des fast schon wieder vergangenen Jahres zurückblicken. Besonders eindrucksvoll waren dabei die tollen Bilder von der Glocknerbesteigung bei herrlichen Wetterbedingungen.

Damit am Parkplatz auf der Großen Kripp die von oben kommenden Holztransporte, sowie im Winter die Zufahrt zur Wildfütterung von parkenden Autos nicht mehr behindert werden, konnte in sehr positiver Zusammenarbeit von Grundeigentümer, Gemeinden und Alpenverein ein Ersatzparkplatz errichtet werden. Dieser neue Parkplatz befindet sich auf der Friesling-seite Richtung Opponitz am Waldrand im Bereich des Wanderweges (alte Krippstraße) und wird im Winter auch geräumt.

Dieses gemeinsame Projekt zeigt in sehr positiver Weise, dass ein nicht immer selbstverständiges Miteinander zwischen Grundeigentümer bzw. Jägerschaft und Tourismus sehr wohl möglich ist, und somit für die Wanderer auch künftig die Möglichkeit geboten wird, unsere Naherholungsräume zu nutzen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Im Jänner werden wir unser Tourenprogramm 2011 zusammenstellen und uns mit einer bunten Mischung an unterschiedlichen Unternehmungen bemühen, möglichst für Jede/n etwas anzubieten.

Der Alpenverein Opponitz freut sich auf die nächsten gemeinsamen Unternehmungen bei hoffentlich guter Schneelage und wünscht allen Bergfreunden ein frohes Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch in ein erfolgreiches Jahr 2011!

Kirchenkonzert der Musikkapelle Opponitz

Am 13. November 2010 fand unser bereits 17. Kirchenkonzert statt. Zahlreiche Fans des Konzerts mit dem besonderen Flair der Opponitzer Pfarrkirche fanden sich pünktlich am Veranstaltungsort ein.

Das Konzert wurde mit dem wunderschönen Stück „Concerto D'Amore" von Jacob de Haan eröffnet. Hausherr Pfarrer OStR. Prof. Alois Penzenauer führte in bewährter Manier durch den Abend. Das Programm war auch im heurigen Jahr wieder sehr abwechslungsreich gestaltet. Unter der musikalischen Leitung unserer beiden Kapellmeister Gerhard Schweiger und Johann Schnabel gab die Musikkapelle unter anderem die Stücke „The Olympic Spirit", „Music, Joy and Harmony" und „Glaube mir" zum Besten. Einen tollen Abschluss bildete das Musikstück „Les Humphries", arr. von Kurt Gäble.

Nach der lautstark geforderten Zugabe konnten sowohl unsere Gäste als auch die Musikkapelle selbst den Abend beim Tee- und Glühmoststand vor der Pfarrkirche ausklingen lassen.

Glückwunsch zum bronzenen Leistungsabzeichen

Lisa Schneckenleitner hat im Sommer 2010 das bronzene Leistungsabzeichen für Klarinette in der Musikschmiede Waidhofen/Ybbs mit sehr gutem Erfolg abgelegt. Alle Kollegen wünschen ihr dazu nochmals alles Gute und auch zukünftig viel Freude bei der Musik!

2011 wird für die Musikkapelle ein besonderes Jahr, wir feiern unser 110-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass veranstalten wir am 4. und 5. Juni 2011 ein Musik-Zeltfest und dürfen Sie schon heute zu dieser Veranstaltung einladen!

Die Musikkapelle Opponitz wünscht allen Opponitzerinnen und Opponitzern ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2011!

Bericht: *Tatjana Stangl*

T O U R I S M U S V E R E I N O P P O N I T Z

Bericht: *Alfred Pitnik*

Tourismusverein Opponitz wählt seinen Vorstand.

Am Freitag, dem 19.11.2010, hielt der Opponitzer Tourismusverein seine Jahreshauptversammlung in Verbindung mit dem jährlichen Aktivistentreffen im Gasthaus Bruckwirt ab. Obmann Rudi Kefer konnte dazu Bgm. Ing. Leopold Hofbauer, Vizebgm. Johann Lueger, Ehrenobmann Ing. Horst Bayer und eine große Anzahl von Mitgliedern und Aktivisten begrüßen. In einem Rückblick auf die vergangene Periode erinnerte Obmann Kefer an die Aktivitäten des Vereines. Von den erfolgreichen Heimattagen 2007 über die jährlichen Narzissenwandertage, zu den Blumenschmuckaktionen und die laufende Pflege der Wanderwege sowie Instandhaltung der Bänke, reichte der Tätigkeitsbericht. „Doch all diese Aktivitäten sind nicht die Erfolge des Vorstandes“, so Rudi Kefer zu den Anwesenden, „ sondern das Ergebnis der vielen freiwilligen Helfer, die sich Jahr für Jahr in ihrer Freizeit für den Verein und seine Ziele zur Verfügung stellen. Dafür möchte ich Ihnen und auch allen, die heute nicht anwesend sein können, Danke sagen, denn ohne Sie hätten die Bemühungen um ein schönes, lebenswertes Opponitz keinen Erfolg“.

Für die Zukunft sieht Obmann Kefer die rasche Wiederherstellung des Steghausweges, die Realisierung des Projektes „Freie Sicht auf Opponitz“ (Entfernung der die Sicht auf Opponitz behindernden Bäume und Sträucher am linken Ybbsufer – entlang der Bundesstraße) und die Anpassung der Wanderwegbeschilderung an die heute üblichen Normen (gelbe Schilder etc.). Auch die beliebte Blumenschmuckaktion wird im kommenden Jahr wieder durchgeführt werden. Darüber werden wir die Opponitzerinnen und Opponitzer zeitgerecht informieren.

Bürgermeister Hofbauer: Fremdenverkehr bringt Vorteile für ganz Opponitz! Bevor Bgm. Hofbauer zum Zwecke der Neuwahl der Funktionäre den Vorsitz übernahm, betonte er die Bedeutung des Fremdenverkehrs für Opponitz. Man solle, abgesehen von der Wertschöpfung für die unmittelbar Betroffenen, jene Vorteile die der Tourismus für jeden Ortsbewohner bringt, nicht außer Acht lassen. „Denn unser gepflegter Heimatort bringt Lebensqualität für uns alle“, stellte Bgm. Hofbauer fest. „Dazu tragen der Tourismusverein, seine Aktivitäten und vor allem die freiwilligen Helfer einen Löwenanteil bei. Die Gemeinde dankt dafür allen Beteiligten und ich als Bürgermeister ersuche alle, auch weiterhin mit so viel Begeisterung und Engagement für unseren Ort tätig zu sein“.

Projekt „Freie Sicht auf Opponitz“ wird noch heuer gestartet.

Vizebürgermeister Johann Lueger, als das zuständige Gemeinderatsmitglied für den Fremdenverkehr, wies darauf hin, dass sämtliche Vorbereitungsmaßnahmen für die Entfernung der die Sicht auf Opponitz behindernden Bäume und Sträucher bereits abgeschlossen sind und voraussichtlich noch heuer mit den Arbeiten begonnen werden kann. Gleichzeitig richtete Johann Lueger an alle Opponitzerinnen und Opponitzer den Appell, sich auch für dieses Projekt als freiwillige Helfer zu engagieren.

Rudolf Kefer und sein Team einstimmig gewählt.

Bei der anschließenden Neuwahl wurden Obmann Rudi Kefer und sein Team einstimmig gewählt. Kefer nahm die Wahl an, dankte jenen Mitgliedern des Vorstandes, die auf eigenen Wunsch ihre Funktion zur Verfügung gestellt haben für deren langjährige Tätigkeit und ersuchte für die neue Funktionsperiode um Unterstützung und Mitarbeit so wie bisher. „Dann werden wir “, so der wiedergewählte Obmann, „unsere Tätigkeit mit voller Kraft zum Wohle und Nutzen des Opponitzer Fremdenverkehres sowie aller Opponitzerinnen und Opponitzer weiterführen können“.

Der neu gewählte Vorstand

Obmann:	Rudolf Kefer	**Beiräte:**	Erika Buchriegler
Obmann-Stv.:	Hannelore Aigner		Gerald Felber
Schriftführer:	Gerlinde Blamauer		Ing. Georg Kölbel
Schriftführer-Stv:	Margarete Tazreiter, Andrea Diwald		Edeltraud Kronsteiner
Kassier:	Eva Wieser		Vzbgm. Johann Lueger
Kassier-Stv.:	Ing. Norbert Sladek, Lorenz Helm		Franz Rosenberger
Werbeleiter:	Alfred Pitnik	**Kassaprüfer:**	Ing. Hubert Bramberger
Werbeleiter-Stv:	Waltraud Schweiger, Mario Tazreiter		Thomas Jagersberger

Bericht: *Alfred Pitnik*

Vergleichsschnapsen Opponitz gegen Hollenstein endet mit einem knappen Sieg der Gäste.

Am 27.10.2010 fand in der Rodelhütte Kothal das nun schon traditionelle Vergleichsschnapsen der Opponitzer und Hollensteiner Pensionisten statt. Insgesamt standen sich 11 Paare gegenüber, die nach dem Modus „jeder gegen jeden“ spielten. Nach dem mit Begeisterung ausgetragenen Wettkampf errangen die Damen und Herren des Hollensteiner Pensionistenverbandes einen knappen Erfolg gegen die Opponitzer. Mit einem gemütlichen Zusammensein bei gepflegter Kost und guten Getränken fand das nachbarschaftliche Treffen seinen Ausklang.

Pensionisten gratulierten Hermine Benatzky

Vor wenigen Tagen feierte Hermine Benatzky ihren 85. Geburtstag. Zahlreiche Gratulanten beglückwünschten die beliebte Opponitzerin zu ihrem Jubiläum.

Auch eine Abordnung der Opponitzer Pensionisten, Obmann Josef Schnabel und Leopoldine Helm, fanden sich ein, um Frau Benatzky alles Gute sowie vor allem Gesundheit und noch viele schöne Jahre zu wünschen.

Opponitzer Pensionisten besuchten Weinberger Advent

Der diesjährige Adventausflug des Opponitzer Pensionistenverbandes führte am 11. Dezember ins Mühlviertel zum Advent auf Schloss Weinberg (Gemeinde Kefermarkt). Trotz extrem winterlichen Straßenverhältnissen gelangte die Opponitzer Reisegruppe mit ihrem Bus sicher und gefahrlos zu einem der schönsten Adventmärkte in Oberösterreich. Vollendete Handwerkskunst, lebende Werkstätten, vorweihnachtliche Konzertveranstaltungen, volkstümliche Gesangseinlagen sowie besinnliche Lesungen ließen neben dem Duft von Bratäpfeln und Krapfen eine einzigartige Stimmung aufkommen. Zahlreiche Aussteller zeigten ihre Kunstwerke. Auch für den Gaumen wurden viele Spezialitäten angeboten.

In vorweihnachtlicher Stimmung wurde nach Einbruch der Dunkelheit die Heimfahrt angetreten. Übereinstimmende Meinung aller Teilnehmer:

„Auch im kommenden Jahr wollen wir wieder an einer so stimmungsvollen Adventfahrt teilnehmen!“

Englischkurs der Pensionisten wird ab 17.01.2011 fortgesetzt

Der im Herbst begonnene Englischkurs für Anfänger ist bei den Teilnehmern so gut angekommen, dass er im Neuen Jahr seine Fortsetzung finden wird.

Ab **17. Jänner 2011** treffen sich alle Lernwilligen wie bisher einmal pro Woche im Sitzungssaal der Gemeinde Opponitz zum Erlernen der englischen Sprache. Auch alle, die schon Grundkenntnisse mitbringen, sind dazu herzlich eingeladen. Die Inhalte werden in bewährter Form von Frau Christa Salcher in anschaulicher und verständlicher Weise vermittelt, ohne dabei den Spaß an der Sache aus den Augen zu verlieren. Die Abende finden in entspannter Atmosphäre, ohne Druck und in einem Lerntempo, von dem sich kein Teilnehmer überfordert fühlt, statt.

Anmeldung bei Sepp Schnabel Tel.: 07444 7014 oder direkt beim Kurs.

Ö A A B Opponitz

ANKÜNDIGUNG

ÖAAB Schitag am Samstag, 19.02.2011 auf die Hutterer Höss in Hinterstoder

Anmeldung bei Rudolf Kefer 0664-1700093 oder
Bgm. Leopold Hofbauer 0676-9247033.

Weitere Informationen werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

S E N I O R E N B U N D

Bericht: *Zita Enzinger*

Herbstwanderung auf der Prolling

Am 22. September wanderte Herr Hermann Hofbauer bei herrlichem Sonnenschein mit den SeniorInnen über den Schöfwegerspitz zum Weyerbauern mit Einkehr zur Jause und geselligem Beisammensein.

Fahrt ins Blaue

Am 21.10.2010 fuhren 35 SeniorInnen der Ortsgruppe ins „Blaue“ nach Pöggstall. Dort wurde die Kunstglasbläserei Faffelberger besucht, wo es viele Glaskreationen zu bestaunen gab. Nach dem Gang durch die Schauräume kehrte die Gruppe im Gasthof „Kalkofen“ ein. Bei einer Jause mit Live-Musik der Wirtsleute ließ man diesen schönen Tag ausklingen.

Adventfahrt

Diese Fahrt führte am 13. November 31 SeniorInnen nach Maria Taferl, wo eine kurze Andacht in der Basilika abgehalten und die schöne mechanische Krippe, die aus mehr als 300 verschiedenen Figuren besteht und unter Denkmalschutz steht, bestaunt wurde. Weiter ging die Fahrt zum Hobby-Kunst-Adventmarkt auf Schloss Leiben. Bei dieser Ausstellung präsentierten viele Hobbykünstler und Kunsthandwerker einen Querschnitt von volkstümlicher Kreativität in den Räumen des Europaschlosses Leiben. Man sah eine Vielzahl an Exponaten aus verschiedenen Materialien wie Hinterglasmalerei, Glasgravuren, Kerzen, Glas-, Seiden-, Porzellan- und Bauernmalerei, Keramik- und Töpferarbeiten, Schnitzereien, Ziergegenstände u.v.m.

Abschluss dieser schönen Fahrt war in Kematen im Bachlerhof mit einer Jause.

Die Bäuerinnen.

natürlich * gemeinsam * lebendig

Bericht: *Gabriele Blaimauer*

Im Oktober und November veranstalteten die Bäuerinnen einen **Klöppelkurs**. Unter der Leitung von Irene Hofer konnte an zwei Samstagen eine wunderschöne Glocke hergestellt werden.

Kaffeepackerltaschen wurden mit Kursleiterin Franziska Wachutka genäht.

Bereits zum zweiten Mal zeigte uns Monika Rumpl auch das **Taschenflechten**.

Bei der Bäuerinnenexkursion wurde der Bio-Betrieb Achleitner besucht.

Es können Gemüse- und Obstpakete, je nach Wunsch, bei Frau Ing. Waltraud Lengauer unter der Tel.Nr. 07445-402 bestellt werden

Stoffdruckkurs mit Modeln

Wann:	Mittwoch, 02. März 2011 von 08.30 – 12.30 Uhr
Wo:	Gasthaus Tazreiter-Bruckwirt
Kosten:	€ 20,- plus Farbe bzw. Stoffe
Mitzubringen:	Klebeband, Küchenrolle, Schürze, Übungsstoff, vorgewaschener Stoff zum Bedrucken
Kursleitung:	Christine Gruber
Ankündigung:	Im Februar ist ein Krippenkurs geplant. Bei Interesse melde dich bitte bei Gabi Blaimauer.

Wir freuen uns auf deine Mitarbeit und bitten um rechtzeitige Anmeldung zu den Kursen bei **Gemeindebäuerin Gabi Blaimauer (07444-7461).**

Die Gemeindebäuerin wünscht mitsamt den Ortsbäuerinnen gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

70. Geburtstag von Franz Brantner

Am 12. Oktober feierte Franz Brantner seinen 70. Geburtstag. Aus diesem Anlass besuchten Kommandant Werner Pießlinger, Kdt.Stv.Klaus Schallauer und Verwalter Martin Gschwandegger den Jubilar. Sie überbrachten einen Geschenkskorb sowie die Glückwünsche aller Feuerwehrkameraden. **Noch einmal herzlichen Glückwunsch zum 70er !**

Inspizierung am 23. Oktober 2010

Am 23.10. fand die Inspizierung der FF Opponitz statt, Abschnittskdt.Stv. ABI Christian Pachler aus Kematen führte diese im Zuge einer Übung durch. Übungsannahme war ein Brand in einem Nebengebäude, wo auch gefährliche Stoffe gelagert wurden. Die Übung verlief ohne größere Fehler, der Inspizierende konnte sich vom guten Zustand der Fahrzeuge sowie vom hohen Wissensstand der Opponitzer Kameraden überzeugen.

Seitens der Gemeinde waren BGM Ing. Leopold Hofbauer und Vizebgm. Hans Lueger anwesend, die sich ebenfalls von der guten Arbeit ihrer Feuerwehr überzeugen konnten.

Christian Pachler von der FF Kematen inspizierte die Opponitzer Feuerwehr

Feuerwehrball am 15. Jänner 2011

Am **Samstag, dem 15.01.2011** findet im **GH Bruckwirt Tazreiter** der Ball der FF Opponitz statt.

Wir möchten Sie schon jetzt herzlich dazu einladen. Der Ball beginnt um **20.30 Uhr** mit der feierlichen Eröffnung durch die Opponitzer Landjugend. Für beste Stimmung wird wie im Vorjahr die beliebte Gruppe „Rauhwind“ sorgen.

Vorverkaufskarten erhalten Sie ab sofort bei allen Feuerwehrkameraden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Liebe Opponitzerinnen und Opponitzer,

Wir möchten uns ganz herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit und große Unterstützung im abgelaufenen Jahr bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2011.

Ihre Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Opponitz

Bericht: *Martin Gschwandegger*

SV OPPONITZ

Wie jedes Jahr, veranstaltete der Sportverein bei spätherbstlichem Wanderwetter am Nationalfeiertag den **Fit-Marsch.**
Dieses Jahr führte die Wanderung vom Kirchenwirt Aigner über die Kanzel ins Kieseck, Oberrehau, über den Rodelweg hinauf zur Labestation Kothal. Am nahezu höchsten Punkt der Wanderung erwarteten unsere Rodler die hungrigen Wanderer mit heimischen & köstlichen Schmankerln. Weiter ging es dann gestärkt vorbei an Bruderschlag, Furtenreith zum Sporthaus wo traditionell die Wanderer im Ziel erwartet wurden.
Es war wiederum eine gelungene Veranstaltung und der SV Opponitz freut sich bereits jetzt, Sie wieder zum nächsten Fit Marsch am 26. Oktober 2011 begrüßen zu dürfen.

Preisschnapsen

Der Sportverein Opponitz möchte Sie recht herzlich zum jährlichen Preisschnapsen im **Gasthaus Tazreiter** einladen.
Die Karten sind bei Obmann Josef Schallauer erhältlich.

Termin: Mittwoch, 05. Jänner 2011
Start: 17:00 Uhr

Der Sportverein Opponitz freut sich
auf Ihre Teilnahme

Der Sportverein Opponitz bedankt sich bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit und wünscht Ihnen eine friedliche Weihnachtszeit sowie einen erfolgreichen Start in das Jahr 2011!

Bericht: *Christoph Schneckenleitner*

SV Opponitz
Sektion Fußball

Liebe Sportfreunde!

Was war das für ein erfolgreiches Jahr für den Opponitzer Fußball!

Meistertitel der **U9** (Frühjahr 2010), Platz 3 der U12 (Herbst 2010), Vizeherbstmeister der Kampfmannschaft und 3. Platz der Reservemannschaft (Herbst 2010) sind die tollen Meisterschaftsplatzierungen der Opponitzer Kicker! Nochmals Gratulation an die Spieler, Trainer, Betreuer!

Auch wenn nun die ruhigere Zeit für die Fußballer kommt, gilt es schon wieder die Hausaufgaben für das kommende Jahr zu erledigen. So konnten wir für unseren Nachwuchsbereich zusätzliche Jugendtore anschaffen. Dadurch werden die Trainingsmöglichkeiten verbessert und unsere jüngsten Kicker (U7) können ab Sommer in den Meisterschaftsbetrieb einsteigen!

Herzlichen Dank an den Rauchfangkehrermeister Helmut Pichler und die Gemeindefraktionen ÖVP und SPÖ für die großzügige Unterstützung!

Da der Zusammenhalt und Spaß im Vordergrund steht, wurden auch heuer wieder einige Aktivitäten außerhalb des Spielfeldes durchgeführt.

Im Frühjahr standen ein gemeinsamer Besuch im Solebad, sowie ein internes Eisstöckln am Programm. Im Sommer konnten sich einige beim Paintballmatch in Ennsdorf austoben.

Höhepunkt für unsere jungen Kicker war der gemeinsame Besuch des Meisterschaftsspiels SK Rapid Wien – SV Mattersburg.

Nach dem tollen Auftritt der **"Schuhplattlergruppe Bergröserl"** beim Sportler-Oktoberfest, sind nun die Opponitzer Kicker auf den Geschmack gekommen. Dankenswerterweise stellte sich der Schuhplattler-Leiter, Klaus Blaimauer und sein Team der Herausforderung, den Fußballern das „Plattln“ beizubringen.

Man darf auf die nächsten Veranstaltungen vom SV Opponitz gespannt sein... vielleicht wird das Unmögliche möglich und es kann ein „Fußballerplattler“ präsentiert werden.

Wir würden uns freuen, Sie wieder am Sportplatz oder bei unseren Veranstaltungen (Faschingsdisco 05.03.2011; Riesenwutzlerturnier+Peterfeuer 25.06.2011; Oktoberfest 01/02.10.2011) begrüßen zu dürfen!

Der SV Opponitz - Sektion Fußball wünscht allen Sportlern, Freunden, Sponsoren und Opponitzern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2011.

Bericht: *Thomas Sonnleitner*

Einladung zum Faschingsgschnas

Der Sportverein Opponitz Fußball möchte Sie recht herzlich zum traditionellen Faschingsgschnas einladen, Maskierung erwünscht.
Für gute Unterhaltung wird gesorgt.

Ort:
Kirchenwirt Aigner

Termin:
Samstag 05. März 2011

Start:
20:00 Uhr

Der Sportverein Opponitz Fußball freut sich auf Ihre Teilnahme

SV OPPONITZ Sektion Ski
Sport and fun for everyone...

SV OPPONITZ
www.sv-opponitz.at/ski
ZVR-ZAHL: 562085252

Veranstaltungsprogramm Sektion Schi

-) Vereinsmeisterschaft Alpin/ Snowboard 08.01.2011 ab 13:00 Uhr
-) Er & Sie Lauf 12.02.2011 ab 17:00
-) Spiel, Sport & Spaß 26.08.2011 ab 14:00

Weitere Details finden Sie wie gewohnt
unter **www.sv-opponitz.at.**

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch
ins Jahr 2011 wünscht Ihnen
die Sektion Ski des Sportvereines Opponitz.

Bericht: *Christoph Schneckenleitner*

SEKTION STOCKSCHÜTZEN

Orts- und Vereinsmeisterschaft im Kegeln 2010

Der Sportverein Opponitz veranstaltete von 26. - 28. Nov. 2010 wieder seine Meisterschaft im Kegeln. An der von der Sektion Stocksport wieder bestens organisierten Veranstaltung gab es **127 !!! TeilnehmerInnen!** Nach spannenden drei Spieltagen auf der Kegelbahn in St.Georgen/Reith wurde heuer die Meisterschaft erst in den letzten Stunden entschieden.

Bei der abschließenden Siegerehrung im Gasthaus Aigner in Opponitz dankte Sektionsleiterstellvertreter Gottfried Schallauer allen für die Teilnahme, dem neuen Besitzer der Kegelbahn, Hr. Herbert Danner aus St. Georgen /Reith für die Benützung der Anlage, sowie den Pokalspendern und allen freiwilligen Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Dank auch der Gemeinde Opponitz für die Vervielfältigung der Ergebnislisten.

Ganz erfreulich ist die steigende Anzahl von sehr jungen Keglern, die mit großem Eifer bei der Sache waren. Abschließend gratulierte Gottfried Schallauer den Siegern in den verschiedenen Klassen.

Allgemein Herren:

1. Misof Günther	232 Kegel
2. Schallauer Gottfried	231 Kegel
3. Enickl Hubert	229 Kegel

Allgemein Damen:

1. Blamauer Barbara	226 Kegel
2. Sonnleithner Sabrina	206 Kegel

Mannschaftswertung

1. Auer Leopold, Käfer-Schlager Mario, Schneckenleitner Christoph, Rößler Robert	818 Kegel
2. Schallauer Alfred, Sabine, Karin und Gottfried	808 Kegel
3. Bayer Manuel, Auer Gerhard, Misof Friedrich, Längauer Johann	802 Kegel

Bericht: *Gottfried Schallauer*

Die Eissaison hat wieder begonnen

Am 20. November 2010 fand das Eröffnungseisturnier in Waidhofen/Ybbs statt.

Trotz warmer Temperaturen war das Eis in gutem Zustand. Mit einigen Trainingseinheiten waren wir für dieses Turnier gut vorbereitet.

2. Platz Franz Blamauer, Manfred Pronegg, Bernhard Pronegg, Mario Steinbichler

Der **Zielbewerb** Herren wurde am 4. Dezember in der Amstettner Eishalle durchgeführt.

2. Platz Manfred Pronegg 283 Pkt.
4. Platz Mario Steinbichler 278 Pkt.
8. Platz Bernhard Pronegg 257 Pkt.

Die ersten vier haben sich für die LM - Herren am 9. Jänner 2011 qualifiziert, die ebenfalls in Amstetten stattfindet.

Aufstieg ins Gebiet West

Am Samstag, dem 11. Dezember 2010 fand in der Eishalle Waidhofen die Bezirksmeisterschaft statt. Von Beginn an waren wir immer vorne mit dabei.

Mit einer starken Leistung war uns der Sieg am Ende nicht mehr zu nehmen.

Die Schützen waren Franz Blamauer, Mario Steinbichler, Bernhard und Manfred Pronegg. Mit dem Sieg bei der Bezirksmeisterschaft stiegen wir nun ins Gebiet West auf.

Die Stockschützen wünschen Ihnen eine friedliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2011!

Bericht: *Bernhard Pronegg*

SV Opponitz - Sektion Turnen

Neu ab Jänner 2011 * Neu ab Jänner 2011 *Neu ab Jänner 2011*Neu ab Jänner 2011

Bauch – Beine – Po & Wirbelsäule

Ganzkörpertraining für alle (auch für Herren!)

Beginn: Mittwoch 12. Jänner 2011

von 19.00 h bis 19.45 h

anschließend

Step – Aerobic für Anfänger

Beginn: Mittwoch 12. Jänner 2011

von 19.45 h bis 20.30h

mit unserer ambitionierten und nach wie vor sehr engagierten Trainerin
Andrea Kuba

Wir Turnerinnen wünschen allen
Opponitzern und Opponitzerinnen
ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch
in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2011
und freuen uns auf ein Wiedersehen
bei unseren Trainingsstunden
(auch kostenlose Schnupperstunden sind möglich)!

Bericht: *Susanne Kefer*

Gemeinde Opponitz

Einladung an die Opponitzer SeniorInnen und PensionistInnen

Unsere Landjugend Opponitz veranstaltet
wiederum eine Theateraufführung
zu der wir ganz herzlich einladen:

Das Lustspiel von Brigitte Wiese und Patrick Siebler

„Oje, schon wieder eine Leiche“

wird am

SAMSTAG, 01.01., SONNTAG, 02.01.,
FREITAG, 07.01. , SAMSTAG, 08.01.,

jeweils um 20.00 Uhr

SONNTAG, 02.01., DONNERSTAG, 06.01.
und SONNTAG, 09.01.2011

jeweils um 14.00 Uhr

im **Gasthof „Bruckwirt“ - Franz Tazreiter**, gespielt.

Mit diesem persönlichen Weihnachtsgeschenk will die Gemeinde Opponitz die Verbundenheit zwischen der jüngeren und älteren Generation fördern und lädt

alle **Opponitzerinnen** ab **55 Jahre** und **Opponitzer** ab **60 Jahre**
zur Theaterveranstaltung herzlich ein.

Seitens der Gemeinde Opponitz wird pro Besucher unserer älteren Generation ein Beitrag an die Landjugend überwiesen (gilt als Ersatz für Ihre freiwillige Spende).

Wir wünschen eine geruhsame Zeit im Kreis der Familie,
eine gesegnete Weihnacht und einen fröhlichen Rutsch ins Jahr 2011.

Bürgermeister Ing. Leopold Hofbauer und der Gemeindevorstand.

Vorhang auf !

ACHTUNG ACHTUNG

STECKBRIEFLICH GESUCHT WERDEN:

Herr Toni Knast **Herr Ede Meier**

Opponitz

Kriminalkomödie

Wollen Sie mehr über diese mysteriösen Vorgänge bei Familie Meuchler und ihre Aufklärung erfahren?

Oje, schon wieder eine Leiche

von Brigitte Wiese und Patrick Siebler

1.1.2011	20.00 Uhr	7.1.2011	20.00 Uhr
2.1.2011	14.00 + 20.00 Uhr	8.1.2011	20.00 Uhr
6.1.2011	14.00 Uhr	9.1.2011	14.00 Uhr

IM GASTHAUS BRUCKWIRT OPPONITZ

EINTRITT FREIWILLIGE SPENDE

Kartenreservierungen bei Wolfgang Pießlinger

0664/167 45 92

SV OPPONITZ Sektion Ski

Sport and fun for everyone...

www.sv-opponitz.at/ski

ZVR-ZAHL: 562085252

Vereinsmeisterschaft

Skilauf- und Snowboard

Samstag, 08. Jänner 2011

Sportplatz Opponitz „Hauslehner Moarreith“

Klasseneinteilung gemäß ÖSV,
+ Kindergarten- Snowboardklassen
Details im Schaukasten oder unter www.sv-opponitz.at\ski

Nennschluss:	**Fr., 07. Jänner 2011, 18.^{00} Uhr** **Keine Nachnennung möglich!**
Startnr. Ausg.:	**Sa., 08. Jänner 2011, 12.^{00} – 12.^{45} Uhr**
Start:	**13.^{00} Uhr**
Siegerehrung:	**im Anschluss**
Preise:	Pokale & Medaillen
Nenngeld:	- Kinder 2,50 € - Erwachsene 4 €

Teilnahmebedingung: SVO- Mitgliedschaft
Die Teilnehmer starten auf eigene Gefahr!

Anmeldung:
christoph.schneckenleitner@aon.at oder 0664 386 95 76

Meister Backstube
Bäckerei – Kaufhaus Franz Rosenberger Hauslehen 24 3342 Opponitz Tel. 07444/646
FORSTER FF
RAIFFEISENBANK YBBSTAL
FUCHS METALLTECHNIK
Elektro Kölbel ÖKOlogisch

Wir gratulieren ....

Frau **TATJANA STANGL** hat am **10. November 2010** die **Fachprüfung für Standesbeamte** mit **Auszeichnung** aus Personenstandsrecht, Eltern- und Kindschaftsrecht, Verfassungsrecht und Verwaltungsverfahrensrecht bestanden.

Im Namen der Gemeinde Opponitz gratulierte Bürgermeister Ing. Leopold Hofbauer und überreichte einen Blumenstrauß.

Babykalender

Jonas **RESCH**
Emilia **FELBER**
Sophia **HELM**
Gulistan **OTHMAN**

Der Nikolaus war da!

KINDERGARTEN II

KINDERGARTEN I

Foto: Gottfried Schallauer

Ein besinnliches Weihnachtsfest

ZEIT FÜR EINEN BLICK ZURÜCK.

ZEIT FÜR EINEN BLICK VORAUS.

ZEIT FÜR STILLE UND WERTE.

Die Gemeindevertreter und Mitarbeiter

wünschen frohe, gesegnete Festtage,

einen guten Rutsch ins neue Jahr

und ein gesundes, friedvolles Jahr 2011!

Opponitz, im Dezember 2010